

## Erläuterungen zu den Bereinigungen

Amt	Bereinigung in EUR	Erläuterungen
13	-30.595,79	Bereinigung der periodenfremden Erträge aus Ausgleichszahlungen der interkommunalen Zusammenarbeit auf SK 492101, KST 130090, KTR 11110013, da auch die ursprünglichen Aufwendungen nicht aus dem Fachamtsbudget geleistet wurden..
20	4.700,00	Berücksichtigung einer zum HH-Abgleich erforderlichen Abschlussbuchung auf SK 446101, KST 200090, KTR 11130020
30	-41.100,41	Bereinigung von Erträgen (-109.877,07 €) und Aufwendungen (+60.168,46 €) im Zusammenhang mit der Abrechnung von Schadensersatz, die zwar im Sachmittelbudget gebucht wurden, aber für die Budgetabrechnung nicht relevant sind. Berücksichtigung von Personalkostenerstattungen des Amtes 13 im Zusammenhang mit der Erstellung des Bildungsberichtes (+8.608,20 €).
32	760.000,00	Bereinigung um veranschlagte Verwarnungsgelder, die ab 01.01.2010 dem Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung zufließen.
43	-27.096,17	Die Erträge 2009 aus privatrechtlichen Leistungsentgelten wurden nachträglich um 21.096,17 € (" Absetzung Retouren 1.-4. Quartal 2009", Belegnr. JABN0900000) reduziert. Im Ergebnis war damit der Budgetübertrag 2009 um genau diesen Betrag zu hoch. Zuordnung der Mittel für Hilfskräfte vom PK-Budget (ehem. HHST 3500.4166), Konsequenz aus Stadtratsbeschluß zum Kontrakt (-6.000,00 €).
51	-2.213.371,47	Die Personalkostenzuschüsse für KiTas waren außerhalb des abgerechneten Sachmittel-/Personalmittelbudgets veranschlagt, wurden in 2010 aber als Sachmittelzuschuss im Sachkostenbudget vereinnahmt (Bereinigung um -2.218.600,00 €). Hinzurechnung von Personalkostenerstattungen, die außerhalb des abgerechneten Sachmittel-/Personalmittelbudgets vereinnahmt wurden (+ 6.494,07 €) und Korrektur um den Zuschuss Stadtjugendring, der doppelt abgezogen wurde (+50.000,00 €). Bereinigung um Spendenmittel, die zwar im Budget vereinnahmt, aber von einem Aufwandskonto außerhalb des Budgets (SK 531841) verausgabt wurden (-1.265,54 €) und Bereinigung um den Mietaufwand für die Ersatzflächen Erba-Villa, der zwar 2010 veranschlagt war, aber nicht entstanden ist (-50.000,00 €).
61	-140.000,00	Rückgabe nicht benötigter Mittel für den Beratervertrag mit der Fa. Sittraffic (-20.000,00 €). Bereinigung um die Bundesfinanzhilfe (-60.000,00 €) und die Landesfinanzhilfe (-60.000,00 €) für das Ausweichquartier Palais Stutterheim; beide Finanzhilfen waren nicht im Budget veranschlagt.
<b>Summe</b>	<b>-1.687.463,84</b>	